



Foto: SPIE

Pressemitteilung

Infrastruktur für Erneuerbare Energien: SPIE realisiert Umspannwerk Vietlütbe

- SPIE wurde von der WEMAG Netz GmbH und der UKA-Gruppe mit der Realisierung des Umspannwerks in Vietlütbe in Mecklenburg-Vorpommern beauftragt.
- An dem Standort in der Region Parchim wird der Strom aus verschiedenen lokalen Erneuerbare-Energien-Projekten gebündelt, transformiert und in das Verteilnetz der WEMAG Netz GmbH eingespeist.
- Bei diesem Turn-Key-Projekt verantwortet SPIE das gesamte Los Elektrotechnik, nachdem der Multitechnik-Dienstleister bereits die Primärplanung für das Umspannwerk erarbeitet hat.

Parchim, 29. August 2023 – SPIE, der unabhängige europäische Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation, plant

und errichtet zusammen mit der UKA-Gruppe für die WEMAG Netz GmbH ein Umspannwerk, das aus verschiedenen Erneuerbare-Energien-Anlagen in der Region gespeist wird. Das Umspannwerk ist nur eine von zahlreichen Infrastruktur-Maßnahmen, die in der Parchimer Region für die Energiewende vorangetrieben werden. Die Inbetriebnahme des Umspannwerks soll im Frühling 2024 erfolgen.

Diverse erneuerbare Einspeisequellen für ein Umspannwerk

Als sehr windreiche Region ist die Gegend um Parchim eine der zentralen Ausbauregionen für Erneuerbare Energien im Nordosten Deutschlands. Um den Strom von hier über teils lange Distanzen zu den Verbrauchern zu transportieren, muss zunächst die Spannung im Umspannwerk erhöht werden. Deshalb hat sich die WEMAG Netz GmbH dazu entschlossen, die Leistung aus verschiedenen Anlagen in der Region in einem Umspannwerk zu bündeln. Hinsichtlich der Konzeptionierung und Realisierung der Elektrotechnik stellen die unterschiedlichen Einspeisequellen eine Herausforderung dar.

„Die Konzeption, Planung und Realisierung von Vietlütbe als Umspannwerk innerhalb eines engen Zeitrahmens ist für unser Team eine ambitionierte Aufgabe. Allerdings hilft es uns, dass wir bereits im Vorfeld die gesamte Primärplanung übernommen haben, so dass wir mit den Anforderungen vor Ort bestens vertraut sind“, erklärt Hannes Weinreich, Vertriebsmanager Berlin der Geschäftseinheit Schaltanlagenbau aus dem Geschäftsbereich High Voltage bei SPIE Deutschland & Zentraleuropa.

„Wir haben hohe Anforderungen an die Ausführung des Umspannwerkes und dessen Integration in das bestehende Verteilnetz der WEMAG Netz GmbH“, betont Thomas Heinke, verantwortlicher Projektleiter der WEMAG Projektentwicklung GmbH. *„Um den Umstieg auf Erneuerbare Energien rasch voranzutreiben, spielt auch der Faktor Zeit für Vietlütbe eine besondere Rolle. Entsprechend freuen wir uns, dass wir mit SPIE einen Partner gefunden haben, der seine Kompetenz bereits bei der Primärplanung unter Beweis gestellt hat“,* ergänzt Daniel John vom Projektmanagement bei UKA.

Vertrauensvolle Zusammenarbeit

Der Multitechnik-Dienstleister SPIE arbeitet bereits seit Jahren sehr vertrauensvoll mit der UKA Gruppe zusammen, was die Betriebsführung der Wind-Umspannwerke des Projektentwicklers betrifft. Für das Turn-Key-Projekt Vietlütbe stellten zunächst die Primärplanerinnen und -planer ihr umfangreiches Wissen unter Beweis, so dass das gesamte Los Elektrotechnik an SPIE vergeben wurde. *„Trotz hoher Nachfrage sind wir erfreulicherweise in der Lage, die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung zu stellen, so dass wir in Vietlütbe erneut unseren Beitrag für ein besonders ambitioniertes Energiewende-Projekt leisten*

können“, konstatiert Hannes Simon, Leiter Schaltanlagenbau Berlin bei SPIE Deutschland & Zentraleuropa abschließend.

Über SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Als Tochtergesellschaft der SPIE Gruppe ist SPIE Deutschland & Zentraleuropa der führende Multitechnik-Dienstleister für Gebäude, Anlagen und Infrastrukturen in Deutschland, Österreich, Polen, Tschechien, der Slowakei und Ungarn. Mit unserer umfassenden Expertise und Begeisterung für technische Dienstleistungen setzen wir uns gemeinsam mit unseren Kunden für eine klimafreundliche und digitale Zukunft ein.

Unser vielfältiges Leistungsportfolio umfasst Lösungen für Gebäude und Anlagen (Technisches Facility Management, Energieeffizienz-Lösungen, Industrie Services, elektrische Energietechnik, technische Gebäudeausrüstung, Automatisierungstechnik und elektrische Gebäudetechnik), Lösungen für Energieinfrastrukturen (Netzausbau, Verteilnetze, Planungen von Energieleistungen, Asset Management und Smart Grid Services), Lösungen für Kommunikation und Sicherheit (IT Solutions, Communications & Collaboration Solutions und Security Technology Solutions) und Lösungen für die Mobilität (Verkehrsinfrastruktur, Elektromobilität und Bahninfrastruktur).

Mit rund 18 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist SPIE Deutschland & Zentraleuropa an 250 Standorten präsent.

Die SPIE Gruppe ist unabhängiger europäischer Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation. Mit mehr als 48 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer starken lokalen Präsenz erwirtschaftete SPIE im Jahr 2022 einen konsolidierten Umsatz von 8,1 Milliarden Euro und ein konsolidiertes EBITA von 511 Millionen Euro.

Pressekontakt

SPIE

Pascal Omnès
Leiter Kommunikation der SPIE Gruppe
Tel. + 33 (0)1 34 41 81 11
pascal.omnes@spie.com

SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Dr. Constanze Blattmann
Leiterin Kommunikation
Tel. +49 (0) 2102 3708 650
constanze.blattmann@spie.com

SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Dr. Stephanie Niehoff
Pressesprecherin
Tel. +49 (0) 30209692671
stephanie.niehoff@spie.com

www.spie.de

www.xing.com/company/spiedeutschlandundzentraleuropa

www.linkedin.com/company/spie-deutschland-zentraleuropa

www.instagram.com/spie.vorort

www.spie.com

www.facebook.com/SPIEgroup

twitter.com/spiegroup

